



Anmeldung:

Wir bitten Sie um Ihre Anmeldung zur Teilnahme an der Veranstaltung. Herzlichen Dank.

Kontakt Daten zur Anmeldung:

Frau Kristin Charras
Assistentin des Ärztlichen Direktors
Tel.: 035200 26-2270
Fax: 035200 26-2271
E-Mail: aertzlicherdirektor@skhar.sms.sachsen.de

Zertifizierung:

Die Fortbildung wird durch die Sächsische Landesärztekammer zertifiziert.

Verkehrsverbindungen:

Arnsdorf ist mit der Regionalbahn von Dresden aus in ca. 25 min. erreichbar. Weitere Bahnverbindungen bestehen mit Kamenz, Bautzen, Görlitz und Zittau. Wenn Sie mit dem Auto anreisen und über die A4 kommen, verlassen Sie die Autobahn an der Abfahrt 84 (Ottendorf-Okrilla) und fahren über Radeberg in Richtung Stolpen nach Arnsdorf. Wenn Sie die Bundesstraße B6 benutzen, fahren Sie zwischen Dresden und Bischofswerda am Kreisverkehr Fischbach in Richtung Arnsdorf.

Parkplätze:

finden Sie auf dem Parkplatz Hufelandstraße im Krankenhausgelände gegenüber von Krankenhauskirche und Verwaltungsgebäude (mit Uhrenturm) oder im Ort Arnsdorf. Den Parkplatz erreichen Sie am besten über die Einfahrt Hufelandstraße, indem Sie auf Höhe der Eisenbahnbrücke von der Stolpener Straße abbiegen.

Sächsisches Krankenhaus Arnsdorf

Akademisches Lehrkrankenhaus
der Technischen Universität Dresden
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Hufelandstraße 15
01477 Arnsdorf
Tel.: 035200 26-0
Fax: 035200 26-2222
Poststelle@skhar.sms.sachsen.de
www.skhar-arnsdorf.sachsen.de



Sächsisches
Krankenhaus
Arnsdorf



Einladung



Themennachmittag

Gerontopsychiatrie aktuell

„Stationsöffnung B12/1 - Ein Jahr danach ...“

29. März 2017

www.skhar-arnsdorf.sachsen.de

Sächsisches
Krankenhaus
Arnsdorf





Grusswort

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

Die Gerontopsychiatrie als Fachdisziplin der Psychiatrie und Psychotherapie hat in den letzten Jahrzehnten eine Entwicklung hin zu einer evidenzbasierten, den psychosozialen Komplex der Krankheitsbilder umfangreich berücksichtigenden Medizin genommen. Neben der Notwendigkeit insbesondere therapeutische Alternativen weiterzuentwickeln, gilt es die Erkenntnisse der modernen Gerontopsychiatrie in der gegenwärtigen Versorgungslandschaft umzusetzen. Hierbei liegt unser Augenmerk auf den drei Säulen von Diagnostik, Therapie und den die Ganzheit des psychisch kranken älteren Menschen berücksichtigenden sozialen und rechtlichen Umgebungsbedingungen. Neuere Erkenntnisse belegen eine Wechselwirkung von Behandlungsumständen und angewandten Therapieverfahren. In diesem Kontext ist die auf Freiwilligkeit basierende und die Persönlichkeitsrechte eines Patienten berücksichtigende Ausgestaltung des akuten und längerfristigen Behandlungsrahmens gerontopsychiatrischer Patienten mehr als nur eine rechtliche Vorgabe. Der Rückgang von Verhaltensstörungen, Aggressivität und die Zunahme von Compliance und Behandlungsmotivation gelten mittlerweile als Indikatoren einer effizienten Therapie. An dem hier angekündigten Thementag werden Innovationen aus Diagnostik, Therapie und Versorgung vorgestellt und in Hinblick auf ihr Entwicklungspotenzial kritisch diskutiert.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und eine angeregte Diskussion!

Ihr

Prof. Dr. med. Peter Schönknecht
Ärztlicher Direktor

Themennachmittag Gerontopsychiatrie

Mittwoch, den 29. März 2017

von 14.00 bis ca. 17.00 Uhr

Ort: großer Konferenzraum im Verwaltungsgebäude

Programm:

- | | |
|-----------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 14.00 Uhr | „Begrüßung“
Prof. Dr. Peter Schönknecht
Ärztlicher Direktor SKH Arnsdorf |
| 14.20 Uhr | „Rückblick und aktuelle Projekte“
Dipl.-Med. Sabine Vodenitscharov
Chefärztin
Geriatrisches Netzwerk Radeburg |
| 15.00 Uhr | „Stationskonzepte B12/1 und B12/2 -
Was hat sich das letzte Jahr verändert?
Zahlen und Fakten“
Dr. Cäcilia Strehle
Oberärztin
Gerontopsychiatrie SKH Arnsdorf |
| 15.45 Uhr | „Offene Station? Geschlossene Station?
Impressionen aus der DGPPN 2016“
Dr. Steffi Kitte
Stationsärztin B12 |
| 16.30 Uhr | Verabschiedung und Imbiss |

Fortbildungspunkte bei der Sächsischen Landesärztekammer werden beantragt.